

COPIE

35/2

Gesuch zur Bewilligung einer politischen Veranstaltung

Das Gesuch muss **mindestens 72 Stunden** im voraus, gut leserlich und vollständig ausgefüllt, **per Post** eingereicht werden an:
 • Stadtpolizei Zürich, Spezialabteilung, Büro für Veranstaltungen, Röslistrasse 10, Postfach, 8021 Zürich.
 Gesuchstellende müssen zum Zeitpunkt der Einreichung volljährig und mündig sein.

1. Veranstalter/-in (Genaue Adresse angeben.) - Max. 4 Zeilen

Firma / Verein /
Auftraggeber/in /
Organisation /
Name, Vorname

Association La rébellion contre l
extinction

Strasse Nr. _____

PLZ Ort _____

Zustelladresse Rechnungsadresse

2. Verantwortliche/r Vertreter/in / Bewilligungsinhaber/-in (Natürliche Person: Privatadresse angeben.)

Frau Herr

Name _____

Tel. P _____

Tel. G _____

Vorname _____

Mobile _____

Fax _____

Strasse Nr. _____

E-Mail _____

PLZ Ort _____

Bei zeitlicher Dringlichkeit mit E-Mail-Zustellung einverstanden.

Geburtsdatum _____

Zustelladresse Rechnungsadresse

3. Veranstaltungsanlass (Genaue Bezeichnung/Thema z.B. Mahnwache, Kundgebung, Demonstration für:) - Max. 4 Zeilen

Friedliche Strassenbesetzung im Zentrum von Zürich als Reaktion auf die Klimakrise. Protest gegen die Untätigkeit der Bundesbehörden. Eröffnung eines Raums für Austausch und Diskussion im Herzen der Stadt.

4. Veranstaltungsort (Genaue Strassen-/Platzbezeichnung; bitte bei Bedarf Plan beilegen.) - Max. 2 Zeilen

Uraniastrasse, Sihlstrasse, Rudolf-Brun-Brücke

Erwartete Personenzahl 300 bis 5000

5. Veranstaltungsdaten und -zeiten

Von: Datum	Zeit	Bis: Datum	Zeit
04.10.2021	12:00	04.10.2021	22:00
05.10.2021	07:00	05.10.2021	22:00
06.10.2021	07:00	06.10.2021	22:00
07.10.2021	07:00	07.10.2021	22:00
08.10.2021	07:00	08.10.2021	22:00

Hinweis:

Montag bis Samstag zwischen 07:00 und 22:00 Uhr.

An Sonn- und Feiertagen werden keine politischen Veranstaltungen bewilligt.

Bei Datumswahl über den Kalender erscheinen Wochentag und Datum automatisch.

Bei manuellem Eintragen des Datums bitte immer **Wochentag und Datum** angeben.

(Bsp: Montag, 14.07.08)

Nachstehendes Feld bitte frei lassen!

Geht zur Vernehmlassung an:

Bitte um schriftliche Stellungnahme bis spätestens:

Grün Stadt Zürich (Unterhalt)

SPA-VP-SE

VBZ.....

EA-LO-GE

SPA-VEPO-LM

SIA-..... / KCHEF.....

EA-LO-PL

SIA-..... / KCHEF.....

DAV.....

SIA-..... / KCHEF.....

6. Umzüge / Routen

Besammlungsort
Max. 3 Zeilen

Besammlungszeit _____
Abmarschzeit _____

Route
Max. 8 Zeilen

Schlusskund-
gebungsort
Max. 4 Zeilen

Zeit _____
Auflösung bis _____

7. Lautsprechereinsatz

Ja Nein

Wenn ja, wo?
Max. 4 Zeilen

Kreuzung Uraniastrasse-Bahnhofstrasse
 Rudolf-Brun-Brücke
 Kreuzung Nüscherstrasse-Sihlstrasse

von _____
bis _____

8. Verschiedenes

Werden Motorfahrzeuge benutzt?

Ja Nein

Wenn ja: Anzahl ca. 2

Werden Transparente, Fackeln, Ballons etc.
verwendet bzw. mitgeführt?

Ja Nein

Wenn ja,
was genau?
Max. 4 Zeilen

Transparente mit Slogans

9. Weitere Aktivitäten - Max. 4 Zeilen

Reden, Präsentationen, Musik, Kunst, Ausbildung

10. Bemerkungen - Max. 4 Zeilen

Siehe beigefügte Dokumente

11. Unterschrift

Datum

Name, Vorname (Blockschrift)

Unterschrift Bewilligungsinhaber/-in

26.09.2021



Wir weisen darauf hin, dass Bewilligungsinhabende bei Fehlverhalten gemäss den einschlägigen gesetzlichen Bestimmungen zur Verantwortung gezogen werden können.

Erstelldatum _____

Formular drucken

Betreff: Friedliche Besetzung: Uraniastrasse, Sihlstrasse und Rudolf-Brun-Brücke

Sehr geehrte Damen und Herren

Mit diesem Schreiben möchten wir Ihnen die Gründe für den Antrag im Anhang näher erläutern.

Am 9. August hat der Zwischenstaatliche Ausschuss für Klimaänderungen (Englisch: Intergovernmental Panel on Climate Change / IPCC) einen neuen Bericht veröffentlicht, welcher bestätigt, dass der Klimawandel eine existenzielle Bedrohung für die Menschheit ist.

In etwas mehr als einem Monat wird in Glasgow die UN-Klimakonferenz (international bekannt als COP26) stattfinden, wo auch die Schweiz vertreten sein wird. Wir fordern starkes und bestimmtes Handeln von unserer Regierung, um anderen Ländern den Weg zu weisen. Ausserdem fordern wir die Dekarbonisierung der schweizer Wirtschaft. Unser Land und seine Bevölkerung ist es sich gewohnt hart zu arbeiten. Deshalb schlagen wir vor, dass der Bundesrat die Bevölkerung dazu aufruft, mit ihm zusammenzuarbeiten, um ein Desaster zu verhindern. Wir sind entsetzt über das derzeitige Ausbleiben jeglicher Handlung und der vorherrschenden abwartenden Haltung. Ohne direktes und entschiedenes Handeln können wir uns sicher sein, dass unsere Kinder an den Folgen des Klimawandels und nicht aufgrund hohen Alters sterben werden.

Der Aufruf von Extinction Rebellion an den Bundesrat blieb bis anhin unbeachtet. Deshalb werden ab dem 4. Oktober hunderte Menschen friedlich auf einigen Strassen Zürichs sitzen, um ihre Verzweiflung zu zeigen und von unseren Behörden aller Stufen das dringend notwendige Handeln zu fordern.

Wir wollen Sie freundlich auf unser Recht des Protest basierend auf den Artikeln 10 und 11 der Europäischen Konvention der Menschenrechte aufmerksam machen. Wir werden im engen Kontakt mit der Stadt und der Polizei Zürichs stehen, um einen reibungslosen Ablauf sicherzustellen. Im Angesicht der unmittelbaren Gefahren durch die Folgen des Klimawandels für die Bevölkerung dieses Landes, ist das Besetzen von Strassen angebracht und bietet Raum für Austausch und Diskussion. Wir stören nicht, weil es uns Spass macht oder weil wir egoistisch handeln, sondern weil es notwendig ist. Beigefügt finden Sie eine Kopie der Prinzipien und Werte unserer Bewegung und der Menschen die Teil dieser Bewegung sind. Wir versichern Ihnen fortwährende Offenheit im Dialog mit den Behörden und wollen unseren tiefsten Respekt vor jeder einzelnen Person betonen.

Abschliessend möchten wir Sie informieren, dass die Vereinigung "La rébellion contre l'extinction", welche diesen Antrag um Erlaubnis stellt, mit Absicht für eine begrenzte Zeit kreiert wurde, nur aus einer begrenzten Anzahl Mitgliedern besteht und ihre alleinige Aufgabe die Auseinandersetzung mit diesem Antrag ist.

Mit freundlichen Grüssen

Für das Komitee der Vereinigung La rébellion contre l'extinction



UNSERE ZEHN PRINZIPIEN UND WERTE



PRINZIP 1 : Wir haben eine gemeinsame Vision der Veränderung
Eine Welt zu schaffen, die auch für zukünftige Generationen lebenswert ist.

PRINZIP 2 : Unser Fokus liegt auf dem Erreichen des Notwendigen
Die 3,5 Prozent der Bevölkerung zu mobilisieren, die nötig sind, um Systemveränderungen zu erreichen.

PRINZIP 3 : Wir brauchen eine Kultur der Regeneration
Wir schaffen eine Kultur, die gesund, anpassungsfähig und belastbar ist.

PRINZIP 4 : Wir stellen uns selbst und unser toxisches System offen in Frage
Dabei verlassen wir unsere Komfortzonen, um uns aktiv für Veränderungen einzusetzen.

PRINZIP 5 : Reflexion und Lernen sind uns wichtig
Wir folgen einem Kreislauf aus Aktion, Reflexion, Lernen und dem Planen weiterer Aktionen. Wir entwickeln uns weiter, indem wir von anderen und aus eigenen Erfahrungen lernen.

PRINZIP 6 : Alle sind willkommen – so wie sie sind
Wir arbeiten aktiv daran, ein geschütztes und für alle zugängliches Umfeld zu schaffen.

PRINZIP 7 : Wir überwinden hierarchische Machtstrukturen
Wir gleichen das Gefälle von Macht und Einfluss aktiv aus, um eine gerechte Teilhabe zu ermöglichen.

PRINZIP 8 : Wir vermeiden Schuldzuweisungen und Beleidigungen
Wir leben in einem toxischen System, doch daran trägt kein Mensch allein die Schuld.

PRINZIP 9 : Wir sind ein gewaltfreies Netzwerk
Wir nutzen gewaltfreie Strategien und Methoden als effektivstes Mittel, um Veränderungen herbeizuführen.

PRINZIP 10 : Wir stützen uns auf Selbstbestimmung und Dezentralität
Gemeinschaftlich schaffen wir die notwendigen Strukturen, um bestehende Machtverhältnisse zu verändern.

sig. Andreas Noll
am 05.01.2023

extinction
rebellion

Andreas Noll